Der Oberbürgermeister

Stadt Köln

Offene Ganztagsschule

Offene Ganztagsschule

Vorwort

Liebe Eltern,

mit dem Ausbau des Offenen Ganztags auf mittlerweile 18.800 Plätze in 160 Kölner Grund- und Förderschulen haben wir einen wichtigen Grundstein für die verbesserte Förderung und Betreuung unserer Kinder gelegt.

Dieses Faltblatt soll Sie über die einzelnen Angebote der Offenen Ganztagsschule informieren, Inhalte und Rahmenbedingungen aufzeigen und somit Ihre wichtigsten Fragen zu diesem Thema beantworten. Darüber hinaus können Sie sich an Schulleitungen vor Ort oder aber die Ganztags-Hotline des Schulverwaltungsamtes, die Sie unter der Telefonnummer 0221/221-24400 erreichen, wenden.

Ich wünsche Ihnen und Ihrem Kind einen guten Start in die Schulzeit.

Ihre

Dr. Agnes Klein
Dezernentin für Bildung, Jugend und Sport

Was bedeutet „Offene Ganztagsschule“ (OGTS)?

Als „Offene Ganztagsschule“ wird eine Grund- oder eine Förderschule bezeichnet, deren Schülerinnen und Schüler am Nachmittag an Förder-, Sozial- und Freizeitangeboten teilnehmen können. Im Gegensatz zu einer „gebundenen Ganztagsschule“ entscheiden hier die Eltern, ob der tägliche Schulbesuch für Ihr Kind nach dem Unterricht endet oder ob sie eine Teilnahme an den Angeboten des Offenen Ganztags wünschen.

Warum wurde die Offene Ganztagsschule eingeführt?

Die OGTS dient der Verknüpfung von Schul-, Sozial- und Freizeitpädagogik. Durch die Verzahnung der Inhalte des Unterrichts mit den außerunterrichtlichen Angeboten am Nachmittag wird die Bildungsqualität nachhaltig verbessert. Zudem wird so eine individuelle Förderung der Kinder sichergestellt, die zu mehr Chancengleichheit führt. Darüber hinaus erhalten die Eltern durch die verlässliche Betreuung eine Unterstützung bei der Erziehung und können die Familiengründung besser mit der Ausübung eines Berufes vereinbaren.

Wo gibt es die Offene Ganztagsschule?

Seit Beginn des Schuljahres 2008/2009 stehen an den 160 Offenen Ganztagsschulen in Köln (143 Grund- und 17 Förderschulen) insgesamt 18.800 Betreuungsplätze zur Verfügung. Damit können 52 Prozent der Kinder im Grundschulalter am Offenen Ganztag teilnehmen. Finanziert werden die außerunterrichtlichen Angebote

durch Fördermittel des Landes, kommunale Mittel sowie die Beiträge der Eltern. Den Trägervereinen stehen jährlich insgesamt rund 47,2 Mio. Euro für die Durchführung der Angebote inkl. der Verpflegung zur Verfügung.

Welche Angebote beinhaltet die Offene Ganztagsschule?

Die Grundlage für die Zusammenstellung der Angebote am Nachmittag bildet das pädagogische Ganztagskonzept der jeweiligen Schule. Es orientiert sich an dem individuellen Betreuungs- und Förderbedarf der Schülerinnen und Schüler, führt die pädagogischen Schwerpunkte auf und bindet die umliegenden Vereine als außerschulische Partner ein. Zu den festen Bausteinen eines jeden OGTS-Programms zählen:

- warme und ausgewogene Mittagsmahlzeit
- Hausaufgabenbetreuung und -hilfe
- individuelle Förderkurse für Kinder
  - mit Lernproblemen
  - mit besonderen Begabungen
- themenbezogene Arbeitsgemeinschaften und Projekte z. B. im Bereich Sprachen, Naturwissenschaften, Medien, Natur und Umwelt, interkulturelles Lernen, Gesundheit und Ernährung, Konfliktbewältigung, soziales Lernen
- Angebote zur musischen / künstlerischen Bildung und Erziehung z.B. im Bereich Theater, Tanz, Gesang, Musizieren, Malerei
- Spiel, Sport sowie kompensatorische Bewegungsförderung

OGTS-Wochenplan (Beispiel):

Uhrzeit	Montag – Freitag
8:00 – 11:45	Lehrplanmäßiger Unterricht
11:45 – 13:15	Freies Spiel, ausgewogenes Mittagessen, Tischkultur
13:15 – 14:00	Hausaufgabenbetreuung und Hausaufgabenhilfe
13:15 – 14:00	Förderunterricht bei Rechenschwäche oder Lese-Rechtschreib-Schwäche

AG-Angebot	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Turnhalle	**Fit Kids** 15:00 – 16:00	**Leichtathletik** 15:00 – 16:30	**Judo** 15:10 – 15:55	**Fußball** 14:30 – 15:30 15:30 – 16:30	**Staffelspiele** 15:00 – 16:00
Aula		**Akrobatik** 14:30 – 15:15 15:15 – 16:00		**Hip-Hop** 14:30 – 15:15 15:15 – 16:00	
Werkraum		**Künstlerisches Gestalten** 15:30 – 16:30	**Freie Malerei** 14:30 – 15:30 15:30 – 16:30		
Töpferraum	**Tonarbeiten** 15:15 – 16:15			**Tonarbeiten** 15:15 – 16:15	
Medienraum	**Schüler-zeitung** 15:30 – 16:30				**Neue Medien (PC-Kurs)** 14:15 – 15:00
Mehrzweck-raum	**Schmuck-gestaltung** 13:30 – 15:00 15:00 – 16:00	**Theater** 13:30 – 16:30 15:00 – 16:30	**Singen, Tanzen, Musizieren** 14:30 – 15:15	**Percussion** 15:30 – 16:30	
Küche/ Schülergarten	**Forscher-AG** 15:30 – 16:30	**Garten-AG** 15:30 – 16:30	**Back-AG** 15:15 – 16:30	**Forscher-AG** 15:30 – 16:30	

Anmeldung und Aufnahme

Die Anmeldeformulare erhalten Sie in den Sekretariaten der Offenen Ganztagsschulen. Die verfügbaren Plätze sind manchmal nicht ausreichend. Nach einem geregelten Auswahlverfahren entscheidet die Schulleitung gemeinsam mit dem Trägerverein welche Kinder einen Platz im Offenen Ganztag erhalten. Zwischen den Eltern und dem Trägerverein wird ein Betreuungsvertrag abgeschlossen, der für den Zeitraum eines Schuljahres gilt. Eine Kündigung des Vertrages innerhalb des Schuljahres durch die Eltern ist nicht möglich (Ausnahme: bei Schulwechsel).

Verlässliche Angebotszeiten

Der zeitliche Umfang des Offenen Ganztags orientiert sich an dem Bedarf der Eltern und Schülerinnen und Schüler. In der Regel beginnen die Angebote nach Unterrichtsende und enden um 16.00 Uhr. Viele Schulen bieten eine verlängerte Öffnungszeit bis 17.00 Uhr oder eine Betreuung vor Unterrichtsbeginn an. Unter Einschluss des lehrplanmäßigen Unterrichts entsteht so ein verlässlicher Ganztagsrahmen von in der Regel 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Die Angebote finden an Schultagen, beweglichen Ferientagen, unterrichtsfreien Tagen (außer an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen) und in den Ferien statt. Grundsätzlich gelten während der Ferien folgende Schließzeiten: 3 Wochen in den Sommerferien sowie der Zeitraum zwischen Weihnachten und Neujahr.

Teilnahmepflicht

Die Teilnahme an den Angeboten ist für die Dauer eines Schuljahres an jedem Schultag während der im Betreuungsvertrag vereinbarten Angebotszeit (in der Regel 16.00 Uhr, mindestens bis 15.00 Uhr) verpflichtend. Die Teilnahmepflicht bezieht sich auch auf das tägliche Mittagessen. Nur durch eine kontinuierliche Teilnahme an den Angeboten des Offenen Ganztags kann eine optimale Verbindung von Bildung, Erziehung und Förderung erreicht werden.

Wer führt die Angebote durch?

Die Angebote werden von Lehrerinnen und Lehrern der Schule sowie von dem pädagogischen Fachpersonal eines Trägervereins der Kinder- und Jugendhilfe, eines Sport- oder Fördervereins sowie ergänzend von weiteren qualifizierten außerschulischen Partnern z. B. aus den Bereichen Kunst, Kultur und Sport durchgeführt. Bei dem Fachpersonal handelt es sich überwiegend um:

- Erzieherinnen und Erzieher
- Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen
- Übungsleiterinnen und Übungsleiter im Sport, Handwerk und Musik
- Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter
- Psychologinnen und Psychologen
- Pädagoginnen und Pädagogen

Wie viel kostet die Teilnahme an der Offenen Ganztagsschule?

Für die Teilnahme an der OGTS erhebt die Stadt Köln nach dem Einkommen der Eltern gestaffelte Beiträge.

Jahreseinkommen	Monatlicher Elternbeitrag
bis 12.271 Euro	0,00 Euro
bis 24.542 Euro	26,00 Euro
bis 36.813 Euro	60,00 Euro
bis 49.084 Euro	80,00 Euro
bis 61.355 Euro	100,00 Euro
über 61.355 Euro	150,00 Euro

Besuchen mehrere Kinder einer Familie gleichzeitig Kindertageseinrichtungen oder Offene Ganztagsschulen in Köln, ist nur für ein Kind der Elternbeitrag zu zahlen. Dabei ist der Beitrag für die teuerste Betreuungsart maßgeblich.

Bei Vorlage eines Köln-Passes, Bezug von Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Hilfe zum Lebensunterhalt, wirtschaftlicher Erziehungshilfe oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz entfällt der Elternbeitrag.

Zusatzkosten

Darüber hinaus ist ein Beitrag für die tägliche Verpflegung unmittelbar an den Trägerverein zu zahlen. Für die Inhaber eines Köln-Passes gelten Ermäßigungen.

Die Teilnahme an allen Angeboten, die während der verlässlichen Angebotszeit an der Schule stattfinden, ist für die Kinder, die die OGTS besuchen, nicht mit zusätzlichen Kosten verbunden.

Ausnahmsweise kann der Trägerverein von den Eltern die Finanzierung der im Rahmen einer besonderen Aktion während der Ferienbetreuung angefallenen Eintrittsgelder oder Fahrtkosten verlangen.

Ansprechpartner/innen

Sollten Sie darüber hinaus Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Projektgruppe Offene Ganztagsschule im Schulverwaltungsamt, die Sie über die **Ganztags-Hotline unter der Telefonnummer 0221/221-24400** erreichen können.

Links
www.stadt-koeln.de
www.bildung.koeln.de/OGTS

Impressum

Stadt Köln

Der Oberbürgermeister

Schulverwaltungsamt
Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Design
HELLER & C, Köln
Druck
DFS Druck Brecher GmbH, Köln

13-US/40/12.000/08.2009